Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 64 (1991)

Heft: 9

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Johannes Ledergerber, Schönbrunnstr. 4, 9000 St. Gallen
Tel. Privat 071 27 94 93 Geschäft 01 431 55 44 Fax 01 432 93 72

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Rupert Hermann, Obermoosstr. 16, 8355 Aadorf
Tel. Privat 052 61 17 51 Geschäft 052 262 84 76 Fax 052 262 00 97

Hinweis für Besteller

FOURPACK

Bestellungen für FOURPACK, die EDV-Software für den Einheitsrechnungsführer, können nur mit der offiziellen Bestellkarte (Lizenzvertrag), welche in der Heftmitte des «Der Fourier» Nr. 8/89 eingelegt war, erfolgen. Andere Bestellungen werden zurückgewiesen.

Lizenzverträge können gegen Einsendung eines frankierten und an sich selber adressiertes Rückantwortcouvert im Format C5, beim Präsidenten der ZTK, **Fourier Rupert Hermann, Obermoosstrasse 16, 8355 Aadorf,** angefordert werden.

Sektion Aargau

Präsident
Four Albert Wettstein, Zweierstrasse 5 C, 5443 Niederrohrdorf
Tel. P 056 96 33 65 G 056 51 22 66

Techn. Leiter
Oblt Werner Järmann, Sommerhaldenstrasse 13 c, 5200 Brugg
Tel. P 056 42 16 69 G 056 76 31 72

Adressänderungen an:
Four Rolf Steiner, Wilhof 182, 5708 Birrwil
Tel. P 064 74 11 23 G 064 70 11 70

HOTLINE - FOURPACK
Four Andreas Wyder, Forstweg 20, 5034 Suhr
Tel. G 01 809 52 03

- *Nächste Veranstaltungen:*

Samstag, 12. Oktober 1991, 14 Uhr, Endschiessen, Kölliken

Donnerstag, 12. Dezember 1991, 19.30 Uhr, Chlausfeier, zusammen mit AVMFD, Lenzburg

Anmeldung bis jeweils 10 Tage vor dem Anlass an: Oblt Werner Järmann, Sommerhaldenstrasse 13c, 5200 Brugg

- *Rückblick:*

Weinseminar vom 24. Juni 1991

Gegen 30 Wein-Interessierte trafen sich am 24. Juni zum bereits traditionellen Weinseminar, das dieses Jahr bereits zum 3. Mal durchgeführt wurde. Die Verdoppelung der Teilnehmerzahl im Vergleich zum letzten Jahr ist wohl auf die gute Mund-zu-Mund-Propaganda zurückzuführen, weniger auf das für viele von uns unbekannte «Weinland Spanien».

Four Edy Eckert erläuterte in einem ersten Teil, dass Spanien das flächenmässig grösste Weinbaugebiet der Welt ist (130-mal grösser als die Schweizer Gebiete). Die wenig fruchtbaren Böden, geringe Niederschlagsmengen, alte Weinstöcke (bis zu 300 Jahre alt!) und der noch nicht überall intensivierte Anbau führen aber dazu, dass Spanien mengenmässig nur an dritter Stelle steht, hinter Frankreich und Italien.

Spanien war früher in der Schweiz vor allem für seinen Sherry und die Weine aus dem Malaga-Gebiet bekannt. Mit dem zunehmenden Tourismus stieg aber auch der Bekanntheitsgrad spanischer Weine und damit auch die Nachfrage aus der Schweiz.

Dass Spanien in Bezug auf die Weine mehr zu bieten hat, als nur Rioja, zeigte ein Blick auf die 35 DO-Anbaugebiete (Denominaci'on de Origen). Insbesondere die Gebiete in Galizien und nördlich von Barcelona gelten als ausgezeichnet.

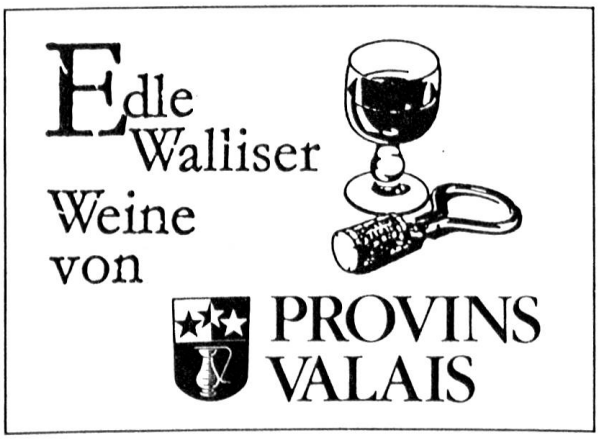
Von der Theorie gingen die Teilnehmer(-innen) in die Praxis über, galt es doch, spanische Weine verschiedenster Herkunft zu degustieren und zu bewerten.

Noch einige Tips vom Fachmann:

- spezielle Jahrgänge aus dem Rioja-Gebiet:
  - 1987: gut
  - 1982: sehr gut
  - 1981, 1978, 1975: gut

Und als absolute Krönung: 1970

- Spanische Schaumweine (Bezeichnung: «CAVA»): Diese werden nach der gleichen Methode wie Champagner hergestellt, sind aber in der Schweiz zu wesentlich günstigeren Preisen zu haben.



Sektion beider Basel

Präsident
Four Ruedi Schneider, Mischelistrasse 65, 4153 Reinach
Tel. P 061 711 84 42 G 061 23 03 33
Techn. Leiter
Four Christoph Herzog, Flurstrasse 39, 4416 Bubendorf
Tel. P 061 931 28 52 G 061 925 91 11
Adressänderungen an:
Four Beat Sommer, Hegenheimerstrasse 14, 4055 Basel
Tel. P 061 43 58 50 G 061 288 96 22

HOTLINE - FOURPACK
Four Lancelot Marx, Stallenmattstrasse 12, 4104 Oberwil
Tel. P 061 402 05 34 G 061 901 44 48
Oblt Markus Jenni, Muesmattweg 70 a, 4123 Allschwil
Tel. P 061 63 94 32 G 061 302 39 63
Four Beat Sommer, Hegenheimerstrasse 14, 4055 Basel
Tel. P 061 43 58 50 G 061 288 96 22

Stamm
Nach Entscheid der Generalversammlung entfällt der bisherige Monatsstamm und wird durch einen Quartalsstamm ersetzt. Die jeweiligen Daten werden rechtzeitig publiziert.

● *Nächste Veranstaltungen:*

Mittwoch, 11. September, FOURPACK Erfa-Abend

Nachdem nun die meisten FOURPACK-Eigner bereits praktische Erfahrungen im Dienst sammeln konnten, dürfte anregenden Diskussionen nichts im Wege stehen. Bekanntlich werden wir wiederum Probleme am praktischen Beispiel auf einem PC zu lösen versuchen.

Samstag, 21. September, Veteranen-Ausflug

Die Einladungen hat Günther Siegmann bereits vor einiger Zeit versandt, wobei festgestellt werden konnte, dass den Teilnehmern ein einmaliges Erlebnis bevorsteht.

● *Rückblick:*

Abwasserreinigung heute

Bereits einmal hatte unsere Sektion Gelegenheit gehabt, die ARA Basel, eine der modernsten Abwasser-Reinigungsanlagen der Welt, besichtigen zu können.

Die Teilnehmer des diesjährigen Spezial-Stamms, wobei die meisten damals nicht dabei gewesen waren, hatten nun erneut Gelegenheit, die 1983 in Betrieb genommene Anlage in Aktion zu erleben.

Herr Imhof von der PRO RHENO Betriebs AG, welche das Werk betreibt, führte uns diesmal durch sein Reich. Auf die Beschreibung der Funktionsweise soll hier jedoch verzichtet werden, da diese im «Der Fourier», Ausgabe 1/89, unter den Sektionsnachrichten nachgelesen werden kann.

Beeindruckt haben erneut die vier riesigen Archimedesschnecken im Rohwasserpumpwerk, welche das einlaufende Abwasser in die 10 Meter höher gelegene Rechenanlage befördern. Pro Sekunde können hier 10'000 Liter Wasser transportiert werden, womit man auch mit einem ausgewachsenen Wolkenbruch ohne weiteres fertig wird.

Nach wie vor reinigt die Grob- und Feinrechenanlage das Wasser von einer Unmenge von Plastikteilen, Textilien, Wattestäbchen usw., also alles Gegenstände, die nicht ins WC gehören. Auch Wattebäusche, welche sich im Abwasser mit Oel vollsaugen, stellen für die ARA ein grosses Problem dar. Kein Wunder ist die PRO RHENO Betriebs AG sehr daran interessiert, möglichst vielen Leuten die Anlage zu zeigen und damit diese Problematik bei der Wurzel zu bekämpfen.

Ein weiterer Dorn im Auge ist den ARA-Leuten die jährlich anfallenden über 1200 Tonnen Sand, die im Sandfangbecken herausgefiltert werden müssen. Dabei besteht der grösste Teil aus Katzensand, welcher eigentlich teilweise kompostiert und teilweise der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden könnte. Man staunt, dass ein normaler Mensch überhaupt auf die Idee kommt, Katzensand in der Toilette zu entsorgen.

Nach der Passage von Regenklärbecken und Belebungsbecken verlässt das zu 85% gereinigte Wasser die ARA Richtung Rhein, welcher durch seine Selbstreinigungskraft mit den restlichen 15% Verunreinigung selber fertig wird. Der Klärschlamm wird verbrannt, da er durch die enthaltenen Schwermetalle nicht als Dünger verwendet werden kann, und die jährlich anfallenden 5500 Tonnen Asche werden in der Deponie Elbisgraben bei Liestal endgelagert.

Nach dieser aufschlussreichen Führung, welche zum Schluss noch durch einen heftigen Platzregen etwas abgekürzt werden musste, offerierte die Sektionskasse allen Teilnehmern ein feines Nachtessen im Restaurant «Drei Könige» in Kleinhüningen. Alle waren sich nachher einig, dass sich die Teilnahme am Spezialstamm wieder einmal gelohnt hatte.

Pistolenclub

Schützenmeister
Hptm Daniel PETER, Neumattstrasse 25, 4144 Arlesheim
Tel. P 061 701 91 73 G 061 284 22 91

● *Nächste Veranstaltungen:*

Samstag, 14. September, Jubiläumsschiessen 700 Jahre Eidgenossenschaft, Stans, gem. separatem Zirkular

Samstag, 14. September, Solothurner Feldmeisterschaft, Balsthal, gem. separatem Zirkular

Samstag/Sonntag, 21./22. September, Solothurner Feldmeisterschaft, Balsthal, gem. separatem Zirkular

Samstag, 5.Oktober, 13.30–16 Uhr, freiwillige Übung, Sichtern

Rütli-News

Wir bitten Euch, das Datum vom Samstag/Sonntag, 19./20. Oktober, vorzumerken. Wie wir erfahren haben, werden wir am Rütli-Schiessen teilnehmen können!

● *Rückblicke:*

Coupe Fribourg

Wir können folgenden Zwischenstand verzeichnen:

1. D. Peter, 2. R. Trachsel, 3. R. Pillonel.

Doch es ist noch nichts entschieden!

Gruppenmeisterschaft 25 m

Leider, leider. Wir sind ausgeschieden. Wir belegten gerade noch den 73. Rang. Wir sind aber zuversichtlich, nächstes Jahr wieder weit vorne mit dabei zu sein!

Gruppenmeisterschaft 50 m

Die erste Hauptrunde haben wir bestanden. Jetzt geht es in die zweite Hauptrunde.

Dornacher-Schiessen

Bei strahlendem Wetter haben wir an diesem historischen Anlass mit einer Gruppe teilgenommen. Die Resultate . . . nun ja, Kranzresultate können wir keine verzeichnen, leider.

16. Walliser Kantonalschützenfest, Visp

«Hoch und Tief im Wallis»

Respektable Hitze am ersten, kühler Wind am zweiten Einsatzwochenende kennzeichneten unsere Teilnahme am Kantonal-Schützenfest in Visp und Brig. Mit 97 Sektionspunkten hatte Josef Bugmann den markantesten Erfolg zu verbuchen, wogegen sich die windgeplagten Schützen an der Simplon-Pass-Strasse eher schwer taten.

Zwei ruhige Minuten nützte Paul Gygax, um sich im Ehrengaben-Stich mit 100 und 96 Punkten in Richtung Podest bei der Rangverkündigung zu bewegen.

Trotz diverser Tief's ging es am Abend jedoch hoch her. Ein toller Gigot entschädigte uns für die überstandenen Strapazen. Die anschliessende (wahrscheinlich geräuschvolle) Fröhlichkeit konnte niemanden stören, denn der abseits gelegene Gasthof wurde von Rupi wohlweislich «ausgebucht». Walti Tanner's Witze waren Spitze! (Paul Gygax)

Hier nun die einzelnen Kranzresultate:

Sektion:

J. Bugmann 97, D. Hofer 91, C. Müller und R. Trachsel je 89

Das Gruppenresultat mit acht Pflicht- und zwei nichtpflicht-Resultaten liegt bei 88,392 Punkten.

Kunst-Gruppe:

P. Gygax 447, R. Pillonel 443, W. Flükiger 440, D. Hofer 437

Militär:

R. Pillonel 73, R. Trachsel 71

Auszahlung:

D. Hofer und R. Trachsel je 56, W. Flükiger und R. Pillonel je 55

Schnellstich 50 m:

R. Trachsel 55

Kranzstich:

R. Trachsel 58, R. Pillonel 55

Ehrengaben:

P. Gygax 196 (1x100, 1x96) ! ! !

700 Jahre Eidgenossenschaft:

W. Flükiger 631, R. Trachsel 624, D. Hofer 619, K. Lorenz 590

Alle diese Schützen gewannen die Silbermedaille!

Präzision 25 m:

R. Trachsel 96, W. Flükiger 91

Duell 25 m:

R. Trachsel 86

Schnellstich 25 m:

R. Trachsel 95

Meisterschaft B:

D. Hofer 524 (kleine Meisterschaft)

Meisterschaft C:

R. Trachsel 549 (grosse Meisterschaft)

Schaffhauser Kantonalschützenfest

Zwei Kameraden haben den Weg unter die Füsse, oder besser unter die Räder, genommen, um in Schaffhausen dabei zu sein:

Werner Flükiger erzielte in der 25 m Präzision 91 Punkte, dicht gefolgt von Paul Gygax mit 90 Punkten.

In den 50 m-Stichen erzielte Werner Flükiger folgende Resultate:

Kunst: 438 Punkte und Militär: 432 Punkte.

Fouriere aufgepasst!
Wir liefern **günstig + blitzschnell** Schweizweit auch in **abgelegenste Standorte ! ! !**
Geflügel – Fische – Kaninchen – Wild – Spezialitäten!
Fouriers attention!
Nous fournissons vite + favorable même dans les régions les plus lointaines de la Suisse ! ! !
Volailles – poissons – lapins – gibier – spécialités!
Gantenbein AG/SA, 9430 St. Margrethen **071 / 71 19 33**

Sektion Bern

Präsident
Four Donald Winterberger, Moosbühlstrasse 11, 3302 Moosseedorf
Tel. P 031 859 01 86 G 031 65 80 35
Technische Leitung
Oblt David-André Beeler, Mittengraben 49, 3800 Interlaken
Tel. P 036 22 67 80
Oblt Urs Ledermann, Zürichstrasse 7 B, 3422 Kirchberg
Tel. P 034 45 53 48 G 034 45 12 75
Adressänderungen an:
Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 32 88

HOTLINE - FOURPACK

Four Heinz Grossenbacher	G 033 22 70 44
Four Adrian Santschi	G 031 63 34 37
Four Markus Schärz	G 033 27 16 11

Stamm Bern
jeden Donnerstag ab 18 Uhr, im Restaurant Egghölzli, Bern

● *Nächste Veranstaltungen:*

Auch für Junge . . .

Im Herzen der Schweiz – von Dichtern besungen, von Berner Fourieren erwandert:

Herbsttour Rigi – Zentralschweiz vom 12./13. Oktober

Aus Anlass der 700-Jahr-Feier der Eidgnossenschaft wurden Feste organisiert, Bücher geschrieben und Wanderwege gebaut. Ganze Heerscharen lernten denn auch im laufenden Sommer den Weg der Schweiz kennen, rund um den Urnersee.

Nicht ganz so weit aber immer noch in die Urschweiz führt die diesjährige Herbstwanderung: Vorstand und Technische Leitung laden Euch an den Vierwaldstättersee nach Vitznau ein und auf einen der bekanntesten Zentralschweizer Berge, die Rigi.

Ablauf:

Samstag, 12. Oktober

Anreise durchs Emmental nach Luzern und mit dem Schiff nach Vitznau, Unterkunftsbezug und gemütliches Beisammensein.

Sonntag, 13. Oktober

Bergfahrt mit der Rigibahn und Höhenwanderung oder Herbstwanderung entlang des Vierwaldstättersees, je nach Witterungsverhältnissen bis Brunnen. Für die Jüngeren sehen wir eine Route mit einer Marschzeit von etwa 5 Stunden vor, für unsere Senioren wird selbstverständlich auch dieses Jahr wieder eine gemütlichere Tour von ca. 2½ bis 3 Stunden geplant. Zurück nach Luzern reisen wir mit dem Schiff – mit etwas Glück an Bord eines der legendären Raddampfer.

Auch dieses Jahr wird für die Jasser genügend Zeit übrig bleiben – und an den Gasthäusern brauchen wir nicht vorbeizurennen . . .!

Rückkehr: Bern SBB an 20.29 Uhr.

Besammlung:

Samstag, 12. Oktober, 15.00 Uhr, beim Treff Bahnhofhalle HB Bern.

Fahrplan: Bern ab 15.24, Olten an 16.12, ab 16.23, Luzern an 17.04, Luzern Schiff ab 17.15.

Ausrüstung:

Zivile Wanderausrüstung, gutes Schuhwerk, Regenschutz.

Verpflegung:

Halbpension, Marschverpflegung aus dem Rucksack.

Unterkunft:

Doppel- und Mehrbettzimmer in einfacherem Hotel in Vitznau.

Kosten:

Kostenbeitrag je Teilnehmer Fr. 30.– für Halbpension und gemeinsame Reise (bis Bern bzw. Zusteigebahnhof auf eigene Rechnung), der Rest geht zu Lasten der Sektionskasse.

Anmeldung:

Mit Postkarte bis zum 20. September an den Technischen Leiter I, Oblt Beeler, mit folgenden Angaben:

– Grad, Name, Adresse und Telefonnummer
– Halbtaxabonnement ja/nein
– Bergwanderung oder gemütlichere Tour

Die Angemeldeten erhalten rechtzeitig zusätzliche Informationen. Der Anlass zählt zur Jahresmeisterschaft und wird bei jedem Wetter durchgeführt.

Werkbesuch bei der Von Roll AG

Wie schon in der August-Nr. angekündigt, besuchen wir zusammen mit der SOGV Sektion Bern die Von Roll AG.

Besammlung:

Dienstag, 15. Oktober, oder Donnerstag, 17. Oktober 1991, 14.00 Uhr, beim Hauptportier, anschliessend

Besichtigung:

Tonbildschau, Abgabe des Sicherheitsmaterials, Rundgang durchs Stahlwerk.

Ende:

ca. 16.15 Uhr, anschliessend Umtrunk.

Aus technischen Gründen können pro Besichtigung nur max. 40 Personen teilnehmen.

Anreise:

mit PW, bitte gemeinsam reisen (Parkplatz beim Hauptportier)

mit Zug:	Bern RBS	ab 12.43
	Solothurn	an 13.28
		ab 13.50
	Gerlafingen	an 13.57
	Bern SBB	ab 13.25
	Burgdorf	an 13.42
		ab 13.44
	Gerlafingen	an 14.02

Eure Teilnahme zu dieser sicher nicht alltäglichen Besichtigung würde uns sehr freuen!

Anmeldungen schriftlich mit Postkarte bis 1. Oktober an den Technischen Leiter I, Oblt D.-A. Beeler, Postfach, 3800 Interlaken.

Über den Röschtigraben – dorthin, wo der Wein wächst

Weinreise Waadtland – Samstag, 30. November 1991

Die Weinreise in die Waadt soll Gelegenheit bieten, näheres über unsere Westschweizer Weine zu erfahren und gleichzeitig die landschaftlichen Schönheiten der herbstlichen Romandie zu geniessen.

Datum: Samstag, 30. November 1991.
Abfahrt in Bern 9.30,
Rückkehr ca. 18.30 Uhr

Vorgesehen sind:

Carfahrt, Weinkellereibesuch mit Degustation, Mittagessen, Möglichkeit eines kurzen Spazierganges, Zwischenhalt in Greyerz auf der Rückfahrt.

Kosten: ca. Fr. 60.– bis Fr. 70.– (Reise, Essen, Degustation).

Anmeldung: Damit wir diese Reise organisieren können (Car usw.) benötigen wir eine definitive Anmeldung bis zum 20. September 1991 mit Postkarte an den TL I, Oblt Beeler, mit folgenden Angaben:
Grad, Name, Vorname, Adresse und Telefonnummer

Auch dieser Anlass zählt zur Jahresmeisterschaft!

● *Mutationen:*

Übertritt: Four André Rhyner, Lyss.

Eintritte: Die Fouriere Philippe Bieri, Krauchthal – Patrick Edelmann, Münchenbuchsee – Conrad Gurd, Bern – Urs Imobersteg, Rapperswil – Martin Leutwyler, Ins – Daniel Marti, Täuffelen – Peter Michel, Bönigen – Marco Nef, Ostermundigen – Patrick Müller, Zollikofen – Daniel Reber, Goldiwil – Bernhard Rufener, Längenbühl – Daniel Röthlisberger, Lyssach – Martin Stamm, Bern – Thomas Stämpfli, Lobsigen – Alex Trinkler, Rüfenacht.

Willkommen in unserer Sektion!

Verstorben: Four Kurt Schöni, Gümligen – Four Hans Lauper, Bern – Four Charles Müller, Burgdorf – Four Fritz Weber, Bern.

Pro memoria!

Ortsgruppe Seeland

Obmann
Four Andreas Schaad, Nidaustrasse 33, 3270 Aarberg
Tel. P 032 82 18 49

Stamm
Mittwoch, 9. Oktober, 20 Uhr, im Restaurant zum Jäger, Hungerberg 9, 2565 Jens

Ortsgruppe Oberland

Obmann
Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 32 88

Stamm
Dienstag, 1. Oktober, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli in Dürrenast

Ortsgruppe Oberaargau

Obmann
Four Heinz Graf, Friloweg 503, 4950 Huttwil
Tel. P 063 72 35 24 G 031 68 12 43

Pistolensektion

Präsident
Four Markus Truog, Bernstrasse 8, 3072 Ostermundigen
Tel. P 031 31 04 37 G 031 51 10 44

Wir hoffen, dass unsere Mitglieder die Ferienzeit gut erholt hinter sich gebracht haben. Vor und während den Sommerferien waren ein paar wenige PS-Schützen aktiv:

Feldschiessen 1991

Am Wochenende vom 24. und 25. Mai 1991 fanden sich 19 PS-Mitglieder im Schießstand Riedbach-Forst zum Feldschiessen ein. Insgesamt konnten vier Schützen eine Kranzauszeichnung und fünf Schützen eine Anerkennungskarte abholen. Nachfolgend sehen Sie die jeweils zwei bestrangierten auf beide Distanzen:

25 m: Winterberger 174 P., Liechti 168 P.

50 m: Aebi 71 P., Rupp 70 P.

Bundesprogramm 1991

Vor den Sommerferien schossen insgesamt nur 12 Schützen das Bundesprogramm. In den letzten Jahren bewegten sich die Teilnehmerzahlen immer um die 30 Schützen! Es ist zu hoffen, dass die «restlichen 18 Schützen» bei den zwei letzten Gelegenheiten im Spätsommer mitmachen werden. Für die Pistolensektion wird für jeden teilnehmenden Schützen ein Bundesbeitrag ausbezahlt, welcher unsere Kasse nötig hat. Bleiben diese Beiträge im grossen Umfang aus, muss unser Budget in den nächsten Jahren unter die Lupe genommen werden. Sie sehen also: Mit dem Absolvieren des Bundesprogrammes (wie auch des Feldschiessens) leisten Sie einen aktiven Beitrag zu unserem Verein.

Schweizerische Pistolengruppenmeisterschaft 50 m

Unsere Gruppe, bestehend aus Eglin, Reuteler, Rupp und Winterberger, scheidet sehr wahrscheinlich nach der 1. Hauptrunde der Schweizerischen Pistolengruppenmeisterschaft aus; sie schossen am 4. Juli 1991 in Riedbach 353 Punkte.

37. Kantonal Bernisches Schützenfest 1991 Langenthal

Am Freitag, 5. Juli 1991, nahmen neun Schützen aus der Pistolensektion am Kantonal Bernischen Schützenfest bei brütender Hitze teil. Der Tag hat für uns äusserst schlecht begonnen: wegen mangelnder Organisation und fehlendem Personal, welches scheinbar das erste Mal an diesem Morgen vor einem Computer sass, warteten wir «geduldig» ganze drei Stunden auf unsere Schiessbüchlein. Unser erster Schuss fiel statt um 7.30 erst nach 10 Uhr. Nach einem (überraschend) schnell servierten und gut zubereiteten Festzelt-Mittagessen bei ungefähr 40° C und kühlem Rosé erheiterten sich die Mienen langsam wieder. Als dann noch die ersten Kranzresultate geschossen wurden, war das Fest für das kleine Grüppchen gerettet.

Im Sektionsstich auf 50 m wurden sehr gute (90 Punkte) bis schlechte (67 Punkte) Ergebnisse erzielt. Die vorderen fünf Ränge unserer Sektionsrangliste belegten:

Werner Reuteler	90 Punkte
Erich Eglin	87 Punkte
Gottfried Rupp	85 Punkte
Mario Crameri	85 Punkte
Donald Winterberger	85 Punkte

Alle Gewinner von Kranzauszeichnungen begnügten sich nicht bloss mit einer Medaille – es gab gleich vier Schützen mit dem dreifachen Kranz: Eglin, Reuteler, Rupp, Winterberger. Werner Reuteler schaffte es, sogar fünf Kranzresultate zu erzielen. Herzliche Gratulation an diese vier Schützen!

Sektion Graubünden

Präsident
Four Alex Brembilla, Bankstrasse 17, 8610 Uster
Tel. P 01 941 63 13 G 01 235 74 16

Techn. Leiter
Oblt Marco Haas, Saluferstrasse 12, 7000 Chur
Tel. P 081 27 63 79 G 081 26 96 42

Adressänderungen bitte an den Präsidenten melden.

HOTLINE - FOURPACK
Four Andreas Cotti, Taminserstrasse 147, 7012 Felsberg
Tel. P 081 22 88 24
Four Valentin Tscharner, Casa Foil Cotschen, 7077 Valbella
Tel. P 081 34 40 38

Stamm Chur
Dienstag, 1. Oktober, ab 18 Uhr, im Hotel Marsöl, Chur

Stamm Regionalgruppe Engadin
Donnerstag, 3. Oktober, im Hotel Albana, St. Moritz

Stamm Regionalgruppe Poschiavo
Donnerstag, 3. Oktober, im Hotel Suisse, Poschiavo

● *Nächste Schiessanlässe:*

Sonntag, 8. September 1991, Rapperswiler Pistolengruppenschiessen

Samstag, 12. Oktober 1991, 15. Bündner Burgenschiessen, Thusis

Sektion Ostschweiz

Präsident
Four Hans-Peter Widmer, Obertor 6, 9220 Bischofszell
und Neuenburgerstrasse 7, 5004 Aarau
Tel. P 064 24 94 10 und 071 81 24 34 G 064 21 92 34

1. Techn. Leiter
Oblt Adrian Bucher, Oberwiesstrasse 50, 8645 Jona
Tel. P 055 28 41 62 G 01 492 48 80

Adressänderungen an:
Four Hanspeter Croato, Bahnhofstrasse 15
8253 Diessenhofen Tel. P 053 37 14 43

HOTLINE - FOURPACK
Four Manfred Flück, Postfach 19, 9052 Niederteufen
Tel. G 071 20 71 91 (Werktags von 8 – 12/13.30 – 17 Uhr)

Ortsgruppe St. Gallen

Obfrau
Four Elisabeth Nüesch Schopfer, Bühlstrasse 30, 9436 Balgach
Tel. P 071 72 50 95

Techn. Leiter
Oblt Pius Zuppiger, Burgerholzstrasse 19a, 8500 Frauenfeld
Tel. P 054 21 06 11 G 052 85 53 55

Ortsgruppe Wil

Obmann
Four Bruno Mettler, Freudenbergstrasse 26, 9535 Wilen bei Wil
Tel. P 073 23 67 42 G 073 20 22 61

Technischer Leiter
Lt Christian Jörgensen, Winterthurerstrasse 11, 8370 Sirnach
Tel. P 073 26 39 28 G 073 20 22 22

Stamm
Jeden ersten Freitag im Monat, ab 20 Uhr, im Restaurant Freihof, 9500 Wil SG

● *Rückblick:*

Rösslifahrt

Die im Jahresprogramm angekündigte Rösslifahrt konnte zu Beginn der Sommerferien bei herrlichstem Wetter stattfinden. Am Sonntag-Vormittag, 7. Juli, traf sich eine flotte Schar Erwachsene mit Kindern beim Kutscher in Bettwiesen. Edi Bürge führte uns mit seinen beiden Pferden samt Wagen über Wiesen- und Waldwege durch die schöne Thurgauer Landschaft. An einem idyllisch gelegenen Rastplatz liessen wir uns zum Picknick nieder. Nach dem Grillieren liessen sich die einen das Mittagsschläfchen nicht entgehen, während andere die freie Zeit mit Jassen, Spielen und Plaudern überbrückten. Bald hiess es aber wieder die Pferde einzuspannen und die Fahrt wurde fortgesetzt. Am späten Nachmittag fand der Ausflug sein Ende. Die Pferde erhielten an diesem heissen Tag ihre verdiente Dusche, bevor sie in den Stall geführt wurden. Wir danken Kamerad Edi für den uns offerierten schönen Tag.

Ortsgruppe Frauenfeld

Obmann
Four Hans-Peter Widmer, Obertor 6, 9220 Bischofszell
und Neuenburgerstrasse 7, 5004 Aarau
Tel. P 064 24 94 10 oder 071 81 24 34 G 064 21 92 34

Ortsgruppe Rorschach

Obmann
Four Hansruedi Baur, Dorfstrasse 239, 9423 Altenrhein
Tel. P 071 42 55 86 G 071 72 53 53
Techn. Leiter
Hptm Erich Lowiner, Scholastikastrasse 18, 9400 Rorschach
Tel. P 071 42 63 22 G 071 40 21 35

Ortsgruppe See/Gaster

Vize-Obmann
Four Pieter Van Vliet, Rainstrasse 17, 8645 Jona
Tel. P 055 28 40 57 G 01 206 24 16
Techn. Leiter
Oblt Urs Hanselmann, Rainstrasse 5, 8645 Jona
Tel. G 055 28 21 93 G 01 944 52 47

Ortsgruppe Oberland

Obmann
Four Urs Lufi, Gartenweg 3, 9470 Buchs SG
Tel. P 085 6 18 26 G 085 6 92 20
Techn. Leiter
Hptm Josef Signer, Harztannenstrasse 4, 9450 Altstätten
Tel. P 071 73 33 37 G 071 75 15 44

Sektion Solothurn

Präsident
Four Martin Bünzly, Postfach 210, 4501 Solothurn
Tel P 065 22 39 04 G 062 25 33 66 077 47 30 73

1. Techn. Leiter
Oblt Qm Marcel Probst, Haldenstrasse 14, 2540 Grenchen
Tel. P 055 28 52 49 G 055 21 61 11

Adressänderungen an:
Four Rolf Eggenschwiler, Josef-Reinhart-Weg 4
4513 Langendorf

HOTLINE - FOURPACK
Four Max Fuchs, Burgunderstrasse 14, 4512 Bellach
Tel. G + P 065 38 26 95

Sezione Ticino

Presidente
Furiere Adriano Pelli, via alle Gerre 20, 6512 Giubiasco
Tel. P 092 27 20 22 U 092 62 14 84
Commissione tecnica
Iten Qm Aldo Facchini, via Martignoni 6, 6900 Massagno
Tel. P 091 57 17 59 U 092 27 48 46
Iten Qm Martino Regli, Hotel Piazza, 6612 Ascona
Tel. P 093 36 12 94 U 093 35 11 81

Durante gli ultimi dieci anni, alcuni avvenimenti importanti che hanno segnato la storia mondiale (vedi guerra Iran-Irak e Guerra del Golfo) hanno visto protagonista il presidente iracheno Saddam Hussein. Di lui e soprattutto recentemente si é scritto e detto molto. Ma molti termini utilizzati non erano chiari a tutti. In questo numero vorrei portare qualche chiarimento su concetti base, quali partito baath, sunnita, arabo e sciita.

Il presidente Hussein appartiene al partito baath. Questo partito di ispirazione laica é stato fondato nel 1943 in Siria grazie alla fusione dei partiti della rinascita araba e socialista. Saddam Hussein ha preso il potere nel 1979 sconfiggendo il suo rivale Abdul Rahman Aref. A livello di popolazione, l'Irak é composto in maggioranza da sunniti, che sono dei musulmani ortodossi, rispettosi della tradizione (= la sunna). Contrapposti sovente ai sunniti sono gli sciiti, visto che in maggioranza abitano l'attuale territorio dell'Iran. Gli sciiti contestano la scelta storica di Maometto il quale non aveva trasmesso il suo potere al legittimo, secondo gli sciiti, successore il cugino Ali.

Non solo differenza storiche, religiose ma anche razziali differenziano i popoli dell'area mesopotamica. Gli iracheni sono essenzialmente arabi e appartengono dunque alla corrente dei popoli semiti che abitavano la pianura della Mesopotamia e del Medio Oriente (Assiri, Babilonesi, Fenici). La storia passata e presente ci insegna dunque che la convivenza fra popoli diversi per religione, razza e tradizione non é sempre facile. Quando poi si aggiungono differenze economiche, la miscela diventa esposiva e prima o poi la situazione diventa insostenibile. L'attuale situazione in Jugoslavia é purtroppo un esempio significativo in più.

Iten P. Bernasconi

Sämtliche Geschirrvermietungen

pro Stück und Tag 5 Rappen

Teller, Tassen, Löffel, Gabeln, Messer, Gläser

Selbstbedienungs-Plateau pro Stück und Tag 8 Rappen

F. + L. Glauser

Obere Zollgasse 72
3072 Ostermundigen
Lager: 031 51 84 64

Sektion Zentralschweiz

Präsident
Four Urs Bühlmann, Lützelmattstrasse 10, 6006 Luzern
Tel. P 041 31 56 18 G 041 57 22 72

Techn. Leiter
Hptm André Grogg, Laubacherstrasse 10, Postfach, 6033 Buchrain
Tel. P 041 33 41 00 G 041 44 58 00

Adressänderungen schriftlich an den Präsidenten:
(Adresse siehe oben)

HOTLINE - FOURPACK
Zeiten: Werktags von 8.30–11.30 Uhr / 13.30–16.30 Uhr
(Bitte nur die angegebenen Zeiten / Tf-Nummern benützen)

Four Hans-Ruedi Schürmann	G 041 53 68 28
Four Urs Bühlmann	G 041 57 22 72

Stamm
Dienstag, 1. Oktober 1991, ab 20 Uhr, im Hotel Drei Könige, Ecke Bruchstrasse/Klosterstrasse, 6003 Luzern

● *Vorschau:*

Bitte unbedingt vormerken!

Montag, 16. September 1991, 20 Uhr,
Vortrag: Wirtschaftliche Landesversorgung,
Ort: Pfarreizentrum Monséjour, Küssnacht a/R
Separate Einladung folgt!

Montag, 11. November 1991, 20 Uhr, Vortrag:
– Rhetorik/Wie schule ich die Küchenmannschaft
– Organisation KMV/Zgh
Separate Einladung folgt!

Zug besitzt einen interessanten, breitgefächerten Finanz- und Handelsplatz. Unsere Kommerzabteilung ist dem Markt entsprechend in spezialisierte Sektoren aufgeteilt.
Wir suchen eine/n

KreditsachbearbeiterIn
(Mitglied des Kaders)

für den Bereich Hypothekar-, Bau- und Lombardkredite, sowie für Geschäfte mit Privatkunden.
Eine fundierte Ausbildung (Bank, Notariat, Immobilien etc.) mit entsprechender Erfahrung wäre eine ideale Voraussetzung, damit Sie ‹Ihre› Kunden erfolgreich betreuen und beraten können.
Damit Sie die von Ihnen geforderten Leistungsziele auch erreichen werden, dürfen Sie von uns eine weitreichende Unterstützung erwarten.

Möchten Sie uns Ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen?

Herr U. Böhlen, Schweizerische Kreditanstalt, Personalabteilung, Bahnhofstrasse 17, 6301 Zug (Tel. 042/22 93 52) freut sich auf Ihre Kontaktnahme.

Mein Job:
kompetent
rasch
freundlich

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT
SKA

SKA - die Bank mit Perspektiven.

● *Nächster Schiessanlass:*

Donnerstag, 12. September 1991, 14 Uhr, Zentralschweiz. Pistolen-Gruppenschiessen, Waldegg 50 m

Sektion Zürich

Präsident
Four Hans Gloor, Aspacherstrasse 36, 8413 Neftenbach
Tel. P 052 31 10 43 G 01 850 36 00

TK-Leitung
Hptm Qm Rudolf Weber-Matter, Joselrainstr. 18, 8427 Rorbas
Tel. P 01 865 57 85 G 01 334 56 71

Adressänderungen an:
Four Marc Bösch, Schwerzimattstrasse 67, 8912 Obfelden
Tel. P 01 761 70 06 G 01 383 23 00

HOTLINE – FOURPACK
Zeiten: Werktags von 8.30–11.30 Uhr / 13.30–16.30 Uhr
(ausserhalb dieser Zeiten **in Notfällen** Privatnummer wählen)

Four Walter Rohrer	P 01 825 60 14	G 01 332 98 29
Four Rolf Bischofberger	P 01 833 19 22	G 052 85 22 78
Hptm Rudolf Weber-Matter	P 01 865 57 85	G 01 334 56 71

● *Nächste Veranstaltung:*

Herbstanlass 1991

Liebe Kameraden

Unser traditioneller Herbstanlass führt uns nach Interlaken/Grindelwald, wo wir am ersten Tag Gäste des Besuchstages der Flugplatz Abteilung 12 sein werden und am zweiten Tag eine wunderschöne gemeinsame Wanderung durchführen.

Freitag, 20. September 1991:

– Flugshow mit allen aktiven Flz unserer Armee
– Besichtigung von Werkstätten und Montagehallen
– Besichtigung Flz-Bewaffnung u.a.m.
– Übernachtung in Grindelwald

Samstag, 21. September 1991:

– Wanderung «Grosse Scheidegg / Rosenlaui-Schlucht / Reichenbachfälle / Meiringen

Kameraden, welche keine Einladung erhalten haben, richten Ihre Anmeldung bitte an:

Stefan Moeri, Schärenmoosstrasse 12, 8052 Zürich
Tel. G: 01 836 58 35 P: 01 301 49 93

Regionalgruppe Zürich Stadt

Obmann
Four René Knecht, Brunaustrasse 179, 8951 Fahrweid
Tel. P 01 748 35 97 G 01 201 08 44

● *Nächste Veranstaltung:*

Montag, 7. Oktober 1991, Monats-Stamm ab 17.30 Uhr, im Restaurant Börse, Paradeplatz, Zürich

Regionalgruppe Knonauer Amt/Limmattal

Kontaktadresse
Four Donald Engeli, c/o Trassag Treuhand AG, Postfach 155, 8903 Birmensdorf Tel. G 01 737 05 05

Regionalgruppe Winterthur

Obmann:
Four Benito Enderle, Bachtelstrasse 27, 8400 Winterthur
Tel. P 052 23 30 83

Stamm
jeden Freitag, ab 20 Uhr, im Stadtkasino, Winterthur

Autowimpel und gestickte Embleme

Wir besitzen noch eine Anzahl Autowimpel und gestickte Embleme. Sie wurden zur Einweihung des neuen Fahnens hergestellt. Das Bild zeigt auch die neue Fahne.

Der Autowimpel ist 9 x 11 cm gross und gestickt umrandet und kann für Fr. 5.– bezogen werden.

Das gestickte Emblem ist rund, hat einen Durchmesser von 8,5 cm und wird zu Fr. 10.– abgegeben.

Am Oberarm auf Trainingsjacken oder auf Kochschürzen und Kochblusen ist das Emblem geradezu ein schöner Schmuck. Der Autowimpel sollte in keinem PW fehlen.

Bitte Vorauszahlung auf:

PC Kto 84 - 23 659-1 B. und N. Enderle-Stauber
Bachtelstrasse 27
8400 Winterthur

Die Artikel werden sofort per Post portofrei zugestellt./be

● *Rückblick:*

In vino veritas

Am Freitag, 21. Juni 1991, ab 18.30 Uhr, hiess es traditionsgemäss: Weinprobe im Weinbaugut Oertli, Ossingen. Jeder, der es versäumte dabei zu sein, kann sich dafür nur räuig sein. Denn nach dem Apéro mit dem hervorragenden 90er Riesling X Sylvaner und Snacks ging es mit einem von ein paar Winterthurern zubereiteten, leckeren Winzerteller weiter. Diesen Personen sei nochmals herzlich gedankt.

Den ganzen Abend lang durften wir dann alle fünf Weinsorten kosten. Um uns den 90er «Schloss-Wyden» auch zu Munde führen zu können (dieser war noch nicht abgefüllt), fuhr der Herr des Hauses eigens in seinen Weinkeller ins Nachbardorf und füllte dort zwei Flaschen dieses edlen Tropfens ab. Bravo! Zu guter Letzt, nachdem uns die Familie Oertli wohlverstanden die ganze Tranksame offerierte, bescherte uns Frau Oertli noch mit selbstgemachtem Kuchen. Auch der Weinbaufamilie gebührt hier deshalb ein nochmaliges herzliches Dankeschön. Übrigens: Für den musikalischen Rahmen sorgte den ganzen Abend unser Kamerad, Oberstlt Peter Kläusler. Er nahm seine Drehorgel mit und weckte mit diesen Klängen Erinnerungen an vergangene Zeiten. Peter, wir danken Dir für die gelungene Unterhaltung.

An der guten Stimmung merkte man bald, wie gut Benito Enderle den ganzen Anlass organisiert hatte. Dies zeigte sich schliesslich auch daran, dass sich der Kreis der dem Wein verfallenen «Hellgrünen» (mit Gattinnen) erst nach Mitternacht auflöste.

Die rund 25 Teilnehmer waren sich einig, nächstes Jahr wieder dabei zu sein.

Four Jürg Morger

GASTGEWERBESCHULE LUZERN GSL
Berufsbegleitende Wirtekurse seit 1974
Mit dem nächsten Wirtekurs können Sie jetzt im Gastgewerbe aufsteigen oder selbständig werden. Verlangen Sie unverbindlich das Anmeldeformular und das Schul- und Prüfungsreglement.
GASTGEWERBESCHULE LUZERN GSL
Wesemlinstrasse 72, 6006 Luzern
Telefon 041/36 36 85 • Telefax 041/36 36 65

Pistolensektion

Obmann
Four Hannes Müller, Lenzburgerstrasse 30, 5507 Mellingen
Tel. P 056 91 29 81

Adressänderungen an:
Ernst Müller, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

● *Nächste Veranstaltungen:*

Wochentagsübungen 50/25 m

Donnerstag: *) 12. / 26. September 1991, jeweils 16–19 Uhr.

Freitag: *) 20. September 1991, 16–19 Uhr.

*) an allen Tagen Vorschiessen PSS Endschiessen 1991

Samstag: 28. September 1991, 9–12 / 14–17 Uhr

PSS Endschiessen 1991 (Hauptschiessen)

● *Rückblicke:*

3. Pfannestiel Gruppenschiessen 1991, Egg

Beim 3. Pfannestiel Gruppenschiessen in Egg ging die PS Bülach mit 846 Punkten als Sieger vom Platz. Die PSS nahm auch dieses Jahr mit 3 Gruppen teil, wobei die folgenden Plazierungen erreicht wurden:

Gruppe Gmüeshändler 12. Rang 806 Punkte, Gruppe Hindersi 45. Rang 732 Punkte und Gruppe Bandur im 54. Rang 655 Punkte von insgesamt 56 Gruppen. Der beste Teilnehmer jeder Gruppe war: Roland Birrer (170 Punkte), Peter Aisslinger (150 Punkte) und Lukas Bärlocher (159 Punkte). Hannes Müller, Peter Aisslinger und Lukas Bärlocher erhielten je eine schöne Terrine als Gruppenpreis zu Eigentum.

Eidgenössisches Einzelwettschiessen 1991

Die besten Resultate beim diesjährigen Einzelwettschiessen erzielten:

Rudolf Weren (95 Punkte), Albert Cretin (94 Punkte) und Markus Wildi (92 Punkte).